

19. Juli

Première des Films «Leben und Werk des Malers Turo Pedretti» von Roy Oppenheim in Pontresina

Ladina Jaecklin-Pedretti, Tochter des Künstlers Turo Pedretti, und Roy Oppenheim, Regisseur des ausserordentlich informativen Films, hatten die Mitglieder von FORUM ENGADIN zur Premiere im Kino Rex in Pontresina eingeladen. Die vielen Teilnehmer der Veranstaltung hatten allen Anlass, sich über eine sehr gelungene Darstellung des Werks von Turo Pedretti zu freuen. Ladina Jaecklin hat in fleissiger und aufwendiger Arbeit ein umfassendes Werkverzeichnis zusammengestellt und mit Fotos illustriert, so dass nun ein Gesamtüberblick über das wichtige Schaffen des stets geschätzten Engadiner Künstlers, den man der Pariser Schule des XX. Jahrhunderts zuzählt, erst möglich geworden ist. Der Film von 45 Minuten, in guter Qualität, zeigt mit berührenden Porträts, mit schönen, farbintensiven Landschaftsbildern und mit einigen erzählenden Szenen die Landschaft unseres Tals, die wir so gerne wiedererkennen. Der Film ist auch auf einer CD-Platte verfügbar, die dem inzwischen gedruckten Werk «Turo Pedretti, ein grosser Maler des Engadins» von Roy Oppenheim (mit Textbeiträgen von Stephan Kunz sowie Dora Lardelli und dem von Ladina Jaecklin-Pedretti besorgtem Werkverzeichnis) beiliegt. Dank dieser Monografie ist nun für das gesamte interessierte Publikum das Werk des Malers Turo Pedretti (1896-1964) erschlossen.

Im Frühjahr 2015 wird in Solothurn eine Werk-Ausstellung von Turo Pedretti stattfinden. Leider liegt das Ausstellungsende noch vor dem Versandtermin dieser Jahresdokumentation. Es ist zu wünschen, dass die Ausstellung bei zahlreichen Unterländer-Besuchern dazu beiträgt, die Aufmerksamkeit für den Engadiner Künstler zu wecken und die Erinnerung an ihn wach zu halten.

Einige vom Sohn Gian Pedretti ausgeliehene Gemälde können im Kulturarchiv Samedan bewundert werden. Das Buch ist im Buchhandel verfügbar.

Claudio Caratsch